

An
den Bürgermeister
der Stadt Horstmar

Herrn Robert Wenking

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
im Rat der Stadt Horstmar

Annette Sonneborn
Nina Liebing
Dr. Reinhard Stahl
Dr. Dirk Klein-Bölting (Sprecher)

Theodor-Crins-Weg 23
48612 Horstmar
02558 – 98932
Horstmar, 27. September 2023

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu den Haushaltsplanberatungen für das Haushaltsjahr 2024

Hier: Einstellung von Haushaltsmitteln für die Durchführung eines Öko-Checks an der Tennisanlage (Gebäude und Platzanlage) des TUS Germania Horstmar (1.000 €)

Begründung

Energiesparen und Klimaschutz, das Gebot der Stunde auch für Sportanlagen

Diese Notwendigkeiten hat u. a. auch der Landesportbund schon vor Jahren identifiziert und schon im Jahre 2010 eine Broschüre „Nachhaltiger Sportstättenbau – umweltgerecht und kostenbewusst“ herausgegeben

(https://www.lsb.nrw/fileadmin/global/media/Downloadcenter/Sportraeume/Broschuere_Nachhaltiger_Sportstaettenbau_-_umweltgerecht_und_kostenbewusst.pdf). Ab Seite 38 der genannten Broschüre wird ein Öko-Scheck des Landessportbundes NRW beschrieben, wie mit den daraus folgenden Umsetzungsmaßnahmen eine Kostenminderung durch energetische Sanierung erreicht werden kann. Darüber hinaus werden auch und Praxisbeispiele für einen Öko-Scheck dargestellt.

Im Jahre 2022 hat der Landesportbund diese Thematik aktualisiert wieder aufgegriffen:

DER ÖKO-CHECK FÜR SPORTVEREINE

ENERGIEKOSTEN SENKEN - KLIMA SCHÜTZEN

<https://www.ksb-ml.de/foerderprogramm-oeko-check/>

Energiekosten sparen im Sportverein

Alle Sportvereine in NRW, die die Fördervoraussetzungen des Landessportbundes NRW erfüllen, können mit einer Sportanlage an der Aktion teilnehmen. Voraussetzung ist, dass sich die Sportanlage im Eigenbesitz des Vereins befindet oder der Verein einen langfristigen Miet- oder Pachtvertrag hat.

Durch den Landessportbund bestellte Fachleute führen den Öko-Check beim Verein vor Ort durch und erstellen ein Optimierungskonzept. Hierfür muss der Verein einmalig mit i.d.R. 500 Euro in Vorleistung gehen. Werden die vorgeschlagenen Maßnahmen dann umgesetzt, unterstützt der Landessportbund den Verein mit 1.000 Euro.

Das Formular für die Beantragung eines Öko-Checks beim Landessportbund befindet sich im Downloadbereich oder auf der VIBSS-Internetseite des Landessportbundes NRW.

Ansprechpartner im Landessportbund NRW: **Benjamin Höfer** Tel. 0203 / 7381 – 837 oeko-check@lsb.nrw

https://www.ksb-ml.de/wp-content/uploads/2023/01/Flyer_Oeko-Check_2022.pdf

https://www.vibss.de/fileadmin/Vereinservice/OEko-Check_Auftragsformular.pdf

Da wir wohl nicht unter die Förderbedingungen fallen, sollten wir dennoch nach Möglichkeiten Energie zu sparen suchen. Unsere Sportanlagen befinden sich im Besitz der Stadt Horstmar und sind auch nicht langfristig vom Verein gepachtet; eine Fördervoraussetzung.

Niemand bezweifelt in der heutigen Zeit die Notwendigkeit, dass Energiesparen ein sehr zeitgemäßes Gebot darstellt und damit dann auch gleichzeitig unser Klima geschützt werden kann.

Um die Möglichkeiten des Energiesparens zu erfassen und im Anschluss daran dann auch zu realisieren, bietet sich der vom Landessportbund musterhaft vorgeschlagene Öko-Check unserer Sportanlagen an.

Die Umkleidegebäude an den Sportplätzen in Horstmar und Leer sind gerade erst saniert und modernisiert worden. Es kann angenommen werden, dass in dem Zusammenhang auch auf Energieeffizienz geachtet worden ist.

Besonders an der Tennisanlage (Baujahr des Gebäudes 1987) in Horstmar hat es eine derartige Sanierung und Modernisierung noch nicht gegeben, so dass sich besonders hier ein solcher Öko-Check anbietet. Anhand der Ergebnisse lassen sich dann die erforderlichen Maßnahmen ableiten.

Für einen solchen Öko-Check könnten wir und oder die Stadt sich an den Vorarbeiten des Landessportbundes NRW orientieren und einen Öko-Check der Tennisanlagen in Horstmar und in Leer durchführen lassen.

Das Motto lautet: **Ökologisch Sanieren – ökonomisch gewinnen** (<https://sportbund-rheinhausen.de/oeko-check>)

Mögliche Module eines Öko-Check (< 1.000 €) sind:

- Gebäudeenergieberatung für Gebäudehülle und heiztechnische Anlagen
- Im Öko-Check ist der Solar-Check enthalten
- Wassersparberatung und Regenwassernutzung
- Stromeinsparberatung im Innen- und Außenbereich

Geschätzte Kosten: Ohne Förderung liegen die Kosten für den Öko-Check einer Standardanlage derzeit bei 650,- € zzgl. 0,30 € je km (LSB_Oeko_Flyer_2017_4.pdf).

Mit Kostensteigerung sind Kosten in Höhe von ca. 1.000,- € zu veranschlagen.



Tennisanlage in Horstmar

Bündnis 90/Die Grünen

Dr. Dirk Klein-Bölting
(Fraktionssprecher)

Annette Sonneborn

Nina Liebing

Dr. Reinhard Stahl